



Große Freude über die neue Verwaltungsleitung

Die Freude am Staatlichen Schulamt Göppingen ist groß, denn zum neuen Schuljahr 2022/2023 wird die seit 1. April 2022 vakante Stelle der Verwaltungsleitung des Staatlichen Schulamts Göppingen mit Kreisamtsfrau [Mona Samira Pforte](#) neu besetzt.

Zuletzt war Frau Mona Samira Pforte bei der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Esslingen als Geschäftsführung zweier Naherholungsvereine sowie als Ansprechpartnerin für naturschutzrechtliche Belange tätig. Als Sachbearbeiterin im Personalbereich des Landesamts für Verfassungsschutz Baden-Württemberg und vorab im Leistungsbereich der Deutschen Rentenversicherung sammelte sie bereits zuvor zahlreiche Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung.



All diese möchte Frau Mona Samira Pforte ab August 2022 gewinnbringend als neue Verwaltungsleiterin beim Staatlichen Schulamt Göppingen einbringen. Sie freut sich auf die neuen Herausforderungen und ganz besonders auf die Zusammenarbeit mit Ihnen allen. Frau Mona Samira Pforte ist es wichtig, sich zunächst schnell einen Überblick zu verschaffen, um die bisher vakante Stelle der Verwaltungsleitung wieder mit Leben und jeder Menge Tatendrang füllen zu können.

Frau Pforte ist in Göppingen wohnhaft und verheiratet. Als Ausgleich zum Arbeitsalltag verbringt sie am liebsten viel Zeit an der frischen Luft. Mal mit, mal ohne ihrem Pferd oder Fahrrad.

Wir wünschen Frau Mona Samira Pforte einen guten Start als Verwaltungsleiterin, den sie ohne direkte Übergabe oder Einarbeitungsphase und weiterhin ohne stellvertretende Verwaltungsleitung meistern muss. Nachsicht und Verständnis tragen hier mit Sicherheit zu einem für alle möglichst funktionierenden und gelingenden Start bei.

Neu im Schulamt



Seit September 2021 verstärkt [Sarah Herbstrith](#) im Rahmen einer anderweitigen Tätigkeit das Team der Verwaltung. Sie ist nun formal dem Staatlichen Schulamt Göppingen als Dienststelle zugordnet und war zuvor als Lehrerin an der Grundschule Schlierbach tätig.

[Sarah Herbstrith](#) ist schwerpunktmäßig für die Bearbeitung der TVL-Verträge zuständig. Sie übernahm diesen Bereich, nachdem Frau Ina Schubert im April 2022 in den Ruhestand trat.

Wechsel bei den personalverantwortlichen Schulräten bzw. Schulrätinnen

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

nach zwei gemeinsamen Jahren Personalverantwortung im Grundschul- und im Sekundarbereich sagen wir Danke für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen. In dieser Zeit konnten wir mit Ihnen zusammen viele Dinge auf den Weg bringen, Sie in den verschiedenen Verfahren beraten, Lösungen für die Personalversorgung Ihrer Schule entwickeln und somit zum Gelingen von Schule beitragen. Nicht immer konnten und können alle Wünsche erfüllt werden. Ihre Mitarbeit und die gegenseitige Wertschätzung prägten diese Zeit.

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2022/2023 am 01.08.2022 werden für den Grundschulbereich Frau [Nicole Delaye](#), für den Sekundarbereich Frau [Anka Männer](#) alleinige Ansprechpartnerinnen und Personalverantwortliche für Sie sein, Sie und Ihre Schulgemeinschaft begleiten. Weiterhin unterstützt Frau [Anke Bulling](#) das Personalteam beim SSA Göppingen.

Bernd Schlecker und Christof Straub

Inhalt:

Große Freude über die neue Verwaltungsleitung	Titelseite
Neu im Schulamt	Seite 2
Wechsel bei den personalverantwortlichen Schulräten bzw. Schulrätinnen	Seite 2
Termine	Seite 3
Wichtige Informationen aus der Verwaltung für die Schulleitung und die Schulsekretariate	Seite 3
Versand der Schreiben für Abordnungen und Versetzungen für das Schuljahr 2022/2023	Seite 4
Feierliche Vereidigung der JunglehrerInnen	Seite 5
Auf ein Wort	Seite 5
Referenzrahmen Schulqualität	Seite 6
Personalien: Schulleiter im Ruhestand, Schulleitungswechsel, Neu in der Schulleitung, Kommissarische Schulleitungen	Seite 7/8
Information Frühkindliche Bildung	Seite 8
Arbeitsstelle Migration: Kinder und Jugendliche aus der Ukraine an unseren Schulen	Seite 9
Ganztagschule: Stützpunktschule Klösterleschule Schwäbisch Gmünd	Seite 10
Informationen des Datenschutzbeauftragten: Microsoft 365 und verbundene Komponenten, Nutzung für Messenger, Löschung erfasster gesundheitsbezogener Daten während Corona; Umzug des Datenschutzbeauftragten	Seite 11
Informationen und Hinweise der Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten am Staatlichen Schulamt Göppingen: In eigener Sache—Wahl der Vertrauensperson der Schwerbehinderten im Herbst 2022	Seite 12
Der örtliche Personalrat: Wichtige Hinweise aus dem ÖPR	Seite 12/13

Termine

Fachbereich Primarstufe

25.10.2022 DB GS-SSA digital
27.10.2022 DB GS-SSA digital
20.09.2022, 14:00 Uhr - 15:30 Uhr, DB Neue Kiga
Kooperationskräfte
11.10.2022, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, DB Kiga Koop, OA
12.10.2022, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, DB Kiga Koop, GP, HDH
noch kein Termin DB GTS §4a

Fachbereich Sekundarstufe

29.09.2022, nachmittags, DB Viko SSA RS
29.09.2022, nachmittags, DB Viko SSA WRS
05.10.2022, nachmittags, DB Viko SSA GMS
07.12.2022, nachmittags, DB Viko SSA Prüfungen
08.02.2023, nachmittags, DB SSA RS
14.02.2023, nachmittags, DB SSA WRS
16.02.2023, nachmittags, DB SSA GMS
08.05.2023, ganztags, Abholung Prüfungen HT am SSA
09.05.2023, ganztags, Abholung Prüfungen HT am SSA
10.05.2023, ganztags, Abholung Prüfungen HT am SSA
14.06.2023, ganztags, Abholung Prüfungen NT am SSA
15.06.2023, ganztags, Abholung Prüfungen NT am SSA
14.07.2023, ganztags, Entlasstag SchülerInnen Klasse 9/10

Fachbereich SBBZ

05.10.2022 DB SBBZ GP, HDH, OAK
21.10.2022 DB Autismusbeauftragte
09.11.2022 AST FR/ Schulkindergärten
23.11.2022 Lkr HDH, Sonderpäd. BO/ BO inklusiv
18.01.2023 DB SBBZ,GP, OAK-West
19.01.2023 DB SBBZ HDH, OAK-Ost
07.02.2023 Regionale FaKo, Geislingen
08.02.2023 Regionale FaKos, Raum Göppingen
09.02.2023 Regionale FaKos, HDH
14.02.2023 Regionale FaKos, GD
15.02.2023 Regionale FaKos, AA
16.02.2023 Regionale FaKos, Ellwangen, Bopfingen
15.03.2023 AST FR/ Frühförderung
27.06.2023 UV Inklusion, Geislingen
28.06.2023 UV Inklusion, Raum Göppingen
29.06.2023 UV Inklusion, Raum Heidenheim
29.06.2023 DB SBBZ, GP, HDH in HDH
04.07.2023 UV Inklusion, GD
05.07.2023 UV Inklusion, AA
05.07.2023 DB SBBZ, OAK-West/Ost in Aalen
06.07.2023 UV Inklusion, Ellwangen, Bopfingen
14.07.2023 DB Autismusbeauftragte

Geschäftsführende Schulleiter

09.11.2022 DB Geschäftsführende SL, Schäfersfeld Lorch
19.04.2023 DB Geschäftsführende SL, noch kein Ort

Wichtige Informationen aus der Verwaltung für die Schulleitung und die Schulsekretariate

Lesen Sie bitte hierzu ergänzend auf Seite 13 den Artikel „Wichtige Hinweise aus dem ÖPR“

Anzeige einer Schwangerschaft und ggf. Gefährdungsbeurteilung

Die Schulleitungen werden gebeten, dass die **Anzeige einer Schwangerschaft** unmittelbar nach Erhalt an die jeweils zuständige Personalsachbearbeitung des Schulamts weitergeleitet wird. Ebenso bitte mit der **Gefährdungsbeurteilung** verfahren und **diese zusätzlich CC** an den Sprengelschulrat/ die Sprengelschulrätin sowie den ÖPR senden.

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen von Lehrkräften und Schulleitungen

Bitte beachten Sie hier unbedingt die Fristen zur Weiterleitung an das Schulamt.

Die genauen Vorgaben kann die Schulleitung dem **Qualitätshandbuch-Krankheit-Lehrkräfte bzw. Schulleitung von 2021_10** entnehmen. Dies erhielten alle Schulen im November 2021 per Mail. Bei Bedarf ist dies nochmals bei anke.bulling@ssa-gp.kv.bwl.de anzufragen.

Ärztliche Atteste und Anträge für Wiedereingliederungen

Die Lehrkräfte und Schulleitungen werden gebeten, dass die Atteste und Anträge ebenfalls unmittelbar an das Schulamt weitergeleitet werden.

Die genauen Schritte kann die Schulleitung im **Qualitätshandbuch-Rekonvaleszenz-Arbeitsversuch 2021_10** nachlesen. Dies erhielten alle Schulen im November 2021 per Mail. Bei Bedarf ist dies nochmals bei anke.bulling@ssa-gp.kv.bwl.de anzufragen.

Versand der Schreiben für Abordnungen und Versetzungen für das Schuljahr 2022/2023

Die Schulleitungen wurden bereits vergangene Woche (KW 28) gebeten, betroffene Lehrkräfte noch vor den Sommerferien 2022 über den nachfolgenden Sachverhalt zu informieren.

Aktuell läuft die Vorbereitung für das kommende Schuljahr mit dem Ziel, eine möglichst optimale Unterrichtsversorgung an der einzelnen Schule einerseits und eine größtmögliche Beachtung der persönlichen Situation der Lehrkraft andererseits zu erreichen. In diesem Prozess werden beantragte Versetzungen genehmigt oder abgelehnt und falls notwendig Abordnungen verfügt. Hinter jeder Versetzung bzw. Abordnung verbergen sich mehrere Arbeitsschritte und beteiligte Personen(-gruppen) sowie weitere damit möglicherweise verbundene Organisationsbedarfe an Schulen (z.B. Inklusion), auf die teilweise tagesaktuell reagiert werden muss. **Aus diesem Grund erhalten betroffene Lehrkräfte erst relativ spät die Abordnung- oder Versetzungsschreiben.**

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Jörg Hofrichter

Was ist dabei für die Lehrkraft wichtig zu wissen?

- Die **Schulleitung bzw. der Sprengelschulrat/ die Sprengelschulrätin** war mit Ihnen im Gespräch, so dass Sie bereits eine **erste mündliche Planungsaussage nach derzeitigem Stand** über Ihren vorgesehenen Einsatzort im nächsten Schuljahr haben.
- In den Sommerferien werden die **Abordnung- und Versetzungsschreiben** nach den jeweiligen Sitzungsterminen des ÖPR (letzter in den Sommerferien am 08.09.2022) vom Staatlichen Schulamt Göppingen erstellt und **mit der Dienstpost an die Schulen** (jeweilige Stammschule sowie ggf. neuen Dienstort) versandt.
- Sie erhalten dieses **Schreiben über eine der beiden Schulleitungen (abgebende oder aufnehmende Schule)**. Fragen Sie bei Nichterhalt ggf. bitte aktiv bei der Schulleitung nach.
- Es ist dabei möglich, dass Lehrkräfte einer Schule zu **unterschiedlichen Zeitpunkten ihre Schreiben mit der Dienstpost** erhalten.

- **Abordnungen von Lehrkräften, die auch in der Inklusion tätig sind oder sein könnten**, werden vermutlich erst Ende September/ Anfang Oktober an der Schule ankommen.

Dies ist der Tatsache geschuldet, dass sich erfahrungsgemäß teilweise vor Ort noch Änderungen ergeben und durch eine späte Schriffterstellung eine Kette von Korrekturen vermieden werden kann.

- **Versicherungsschutz**
Wichtig ist für Sie, dass ein **mündlicher Dienstauftrag der Schulleitung bzw. des Schulrates/ der Schulrätin zur Tätigkeit an einer anderen Dienststelle Ihren Versicherungsschutz auslöst**. (Dieser liegt zu diesem Zeitpunkt innerhalb des Schulamts bereits schriftlich vor.) Aus diesem Grund gelten Sie als dienstunfall- bzw. arbeitsunfallversichert, wenn Sie zur Erledigung eines Dienstauftrages (z.B. Konferenz, Unterricht, Inklusion) an eine andere Schule fahren.
- **Ansprechpartner**
Bei Fragen wenden Sie sich zunächst bitte **grundsätzlich an Ihre Schulleitung** oder ggf. in den **letzten beiden Wochen der Sommerferien** an Ihren **zuständigen Schulrat/ Ihre zuständige Schulrätin** (am besten per Mail).

Feierliche Vereidigung der JunglehrerInnen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
das Schuljahr 2022/2023 beginnt mit dem ersten Unterrichts-/Schultag am Montag, 12.09.2022. Der Einstellungstermin für neu einzustellende Lehrkräfte ist landeseinheitlich terminiert auf Freitag, 09.09.2022.

Sämtliche neu einzustellenden Lehrkräfte müssen am Freitagvormittag nach Göppingen zur feierlichen Einstellung mit Vereidigung und anschließender formaler Veraktung kommen.

Je nach Fahrtwegen usw. kann es für die neuen Kolleginnen und Kollegen schwierig werden, an einer GLK an diesem Tag teilzunehmen.

Wir bitten hiermit, wie jedes Jahr frühzeitig im Vorfeld, die Konferenzen so zu terminieren, dass die neuen Kolleginnen und Kollegen teilnehmen können. Aus arbeits- und versicherungsrechtlichen Gründen dürfen diese ausdrücklich **nicht** vor ihrer Einstellung an die Schulen gehen, also nicht vor Freitagnachmittag, 09.09.2022.

Für Ihre verschiedenen Arbeitszüge und Ihre jeweiligen Planungen übersende ich diese Information mit der Bitte um Kenntnisnahme und Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen
Jörg Hofrichter

■ Auf ein Wort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sicherlich haben auch Sie kurz nach einem Ferienabschnitt Sätze gehört wie „Es kommt mir vor, als wären die Ferien schon ewig weit weg. Ich könnte schon wieder Urlaub brauchen...“. Aktuell frage ich mich, was ich tun kann, damit ich mich im September genau *nicht* so fühle.

Sie haben in diesem Schuljahr Herausragendes geleistet, jede und jeder von Ihnen, in allen Positionen und Funktionen, ob Teilzeitbeschäftigte oder Schulleitung, ob Fachlehrkraft oder im Ganztage, ob in der VKL oder in der Frühkindlichen Bildung, ob im Fernlernunterricht oder in der Gutachtenerstellung, bei den Abschlussprüfungen oder in der Beruflichen Orientierung, als Schulrätin oder Beratungslehrkraft... An allen Schulstandorten sowie in allen schulischen Handlungsfeldern und Arbeitszusammenhängen haben uns die Bewältigung der Pandemie, der Krieg in der Ukraine, die stetig weiter wachsende Personalnot, die zwingend umzusetzenden Schulentwicklungsprozesse sowie die notwendigen bildungspolitischen Innovationen sehr viel abverlangt. Wir können nicht mehr nur von erschwerten Bedingungen sprechen. Vielmehr arbeiten wir alle über sehr lange Phasen unter höchster Belastung in einer enormen Angebots- und Leistungspalette.

Sie leisten mit großem Erfolg unter diesen Bedingungen sehr gute Arbeit. Dafür danke ich Ihnen ausdrücklich. Beim anstehenden Schuljahresabschluss können Sie mit Stolz auf das Erreichte zurückblicken. Zumindest würde ich Ihnen wünschen, dass Sie zum Schuljahresabschluss in Ihren Kollegien den Blick auf Ihre Erfolge, auf die bewältigten Aufgaben und die überwundenen Schwierigkeiten richten und stolz auf Ihre Leistung und Ihre Arbeit sein können. Wenn wir unsere Schülerinnen und Schüler dazu hinführen, eigene Erfolge wahrzunehmen und ein positives Selbstkonzept zu entwickeln, dann dürfen und sollten wir uns das auch selbst zugestehen.

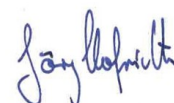
Lassen Sie los und erholen Sie sich.

Wie Sie die Ferienzeit und Ihren Urlaub nun so gestalten und genießen können, dass Entspannung eintritt und Erholung Ihnen Kraft bringt, die nach dem Urlaub noch lange anhält, dafür habe ich Ihnen natürlich kein Rezept. Ich persönlich hoffe, dass es mir gelingt, auf meine geleistete Arbeit stolz zu sein, innerlich loszulassen und mir selbst die Auszeit und die Erholung zu erlauben.

Ich wünsche Ihnen allen einen erfolgreichen und auch schönen Schuljahresabschluss, Freude über das Erreichte, sehr erholsame Urlaubstage und viel Erholung. Genießen Sie es, Sie haben es sich wirklich verdient.

Mit einem herzlichen Dankeschön für Ihre Arbeit und die Zusammenarbeit in diesem Schuljahr,

Ihr



Referenzrahmen Schulqualität

Vor Kurzem haben alle Schulen die erste Fassung des Referenzrahmens Schulqualität Baden-Württemberg erhalten. Dabei handelt es sich um ein äußerst bedeutsames, zentrales Konzept: um *den* Strategierahmen für sämtliche Arbeitsfelder von Unterricht, Schulorganisation, Schulverwaltung und Lehrkräftebildung. Dieser wird nach und nach alle Bildungspläne, Konzepte, Eckpunkte, Vorgaben, Leitfäden und Handlungsfelder erfassen und in Verbindung setzen insbesondere mit der realen Situation vor Ort an der Schule. Der Referenzrahmen bietet Orientierung für die Selbstprüfung einer Schule sowie für Entwicklungsprozesse.

Er betrachtet die Rahmenbedingungen der Schule, den Unterricht, die Zusammenarbeit innerhalb der Schule und mit dem Umfeld, die Leitungsarbeit, die Schul- und Qualitätsentwicklung sowie die Ergebnisse der Arbeit.

Wir im Staatlichen Schulamt werden uns in den kommenden Jahren auch damit auseinandersetzen, wie dieser Referenzrahmen unsere Zusammenarbeit mit den Schulen - sowohl im Tagesgeschäft als auch in besonderen Situationen oder in Jahresgesprächen - wirklich einbetten bzw. einrahmen wird. Der Referenzrahmen ist den Schulen aktuell zugegangen. Die Zeit und der Zeitpunkt sind - ohne Frage - ungünstig. Nichtsdestotrotz werben wir seitens des Schulamts, dass möglichst viele Beteiligungsverfahren eingebunden werden. Dieser Referenzrahmen wird - wenn es uns gelingt ihn gut einzuführen - uns eine gemeinsame Sprache zum Thema „Qualität“ geben, ein gemeinsames Bezugssystem, das eine gesamthafte Betrachtung jeder ganz konkreten Schule ermöglicht.

Wie untergliedern sich die Bereiche?

Rahmenbedingungen	Prozesse				Ergebnisse
	1. Lehren und Lernen	2. Professionalität und Zusammenarbeit	3. Führung und Management	4. Datengestützte Qualitätsentwicklung	
I. Schularart und Besonderheiten der Schule	1.1 Lern- und Bildungsangebote	2.1 Professionelle Kompetenzen	3.1 Organisatorische Leitung	4.1 Grundlagen der Qualitätsentwicklung	A. Lern- und Bildungserfolge
II. Zusammensetzung der Schülerschaft	1.2 Strukturierte Klassenführung	2.2 Kooperationen der Lehrpersonen	3.2 Führungshandeln	4.2 Ziele und Entwicklungsmaßnahmen	B. Bildungs- und Chancengerechtigkeit
III. Zusammensetzung des Kollegiums	1.3 Kognitive Aktivierung	2.3 Feedback und Reflexion	3.3 Personalentwicklung	4.3 Datengewinnung	C. Zufriedenheit und Wohlbefinden
IV. Unterrichtssituation	1.4 Konstruktive Unterstützung		3.4 Kooperation mit Partnern	4.4 Datenanalyse und Datennutzung	
V. Mittel, Ausstattung und Infrastruktur der Schule	1.5 Umgang mit Heterogenität und Vielfalt				
	1.6 Schulklima				
	1.7 Erziehungs- und Ausbildungspartnerschaften				

Personalien:

Schulleiter im Ruhestand

Auch in diesem Sommer treten verdiente und langjährige Rektorinnen und Direktoren sowie Konrektorinnen und Konrektoren in den Ruhestand:

REKTORINNEN/ REKTOREN:

Herr [Peter Bauer](#), Pestalozzischule Göppingen

Herr [Lothar Doppelbauer](#), Schule am Ip, Bopfingen

Herr [Klaus Häfner](#), Georg-Thierer-Schule, Rechberghausen

Frau [Monika Heizmann](#), Christophorusschule, Heidenheim

Frau [Doris Kühner](#), Janusz-Korczak-Schule, Göppingen

Frau [Maria-Anna Pflegar-Schier](#), Christoph-von-Schmid-Schule, Durlangen

Herr [Rainer Schulz](#), GWRRS Sontheim, Sontheim a.d. Brenz

Frau [Sabine Warwel-Wagener](#), Blumhardtschule Jebenhausen, Göppingen-Jebenhausen

Frau [Ingeborg Winter](#), GS Oberdorf, Bopfingen

Herr [Axel Zäch](#), Albert-Schweitzer-Schule, Göppingen

Schulleitungswechsel

Frau [Stefanie Kenntner](#), bisher Rektorin an der Grundschule Dalkingen, wird zum 28.08.2022 das Amt der Schulleiterin der Grundschule Jagstzell übertragen.

Frau [Katja Paulus](#), bisher Rektorin an der Grundschule Adelberg, wechselt zum 01.08.2022 an die Lerchenäcker-Schule in Esslingen.

Neu in der Schulleitung

SCHULLEITERINNEN/ SCHULLEITER

Frau [Sibylle Bauerle](#), bisher Konrektorin an der Grundschule Schlierbach, wird zum 03.08.2022 zur Schulleiterin der Janusz-Korczak-Schule Göppingen bestellt.

Herr [Jan Bernsau](#), bisher Rektor der Ursenwangschule Göppingen-Ursenwang, wird zum 01.08.2022 zum Schulleiter der Albert-Schweitzer-Schule Göppingen bestellt.

Herr [Tobias Damm](#), bisher Lehrer an der Grundschule Mutlangen, wird zum 01.08.2022 zum Schulleiter der Christoph-von-Schmid-Schule Durlangen bestellt.

Frau [Franziska Grötzing](#), bisher Lehrerin an der Hillerschule Steinheim a. Albuch, wird zum 01.08.2022 zur Rektorin der Grundschule Herbrechtingen-Bolheim ernannt.

Frau [Heike Mack](#), bisher Sonderschulkonrektorin an der Arthur-Hartmann-Schule Heidenheim, wurde zur Rektorin der Arthur-Hartmann-Schule Heidenheim ernannt.

Frau [Gabriele Schröder](#), bisher Konrektorin an der Uhlandschule Geislingen, wurde zur Schulleiterin der Uhlandschule Geislingen bestellt.

Frau [Simone Wahner](#), bisher Konrektorin an der Georg-Thierer-Schule Göppingen-Rechberghausen, wird zum 01.08.2022 zur Schulleiterin der Georg-Thierer-Schule Göppingen-Rechberghausen bestellt.

Frau [Claudia Wieland](#), bisher Lehrerin an der St.-Georg-Grundschule Ellwangen-Schrezheim, wurde zur Rektorin der St.-Georg-Grundschule Ellwangen-Schrezheim ernannt.

Herr [Roland Zeitler](#), bisher Realschulkonrektor an der Eugen-Gaus-Realschule Heidenheim, wird zum 01.08.2022 zum Schulleiter der Verbundschule Sontheim an der Brenz bestellt.

KONREKTORINNEN/ KONREKTOREN

Frau [Sina Essl](#), bisher Lehrerin an der Gottfried-von-Spitzenberg-Schule Kuchen, wurde zur Konrektorin der Gottfried-von-Spitzenberg-Schule Kuchen ernannt.

Frau [Christine Kilel](#), bisher Lehrerin an der Alois-Kober-Grundschule Kötzing im SSA Günzburg, wurde zur Konrektorin der Grundschule Niederstötzingen ernannt.

Frau [Barbara Kisch](#), bisher Sonderschullehrerin an der Johann-Georg-Fischer-Schule (SBBZ) Süßen, wurde zur Sonderschulkonrektorin der Johann-Georg-Fischer-Schule Süßen ernannt.

Herr [Michael Schupp](#), bisher Lehrer an der Stauferschule Lorch, wurde zum stellvertretenden Schulleiter der Stauferschule Lorch bestellt.

Herr [Tobias Stuhlfauth](#), bisher Lehrer an der Daniel-Straub-Realschule Geislingen, wurde zum stellvertretenden Schulleiter an der Daniel-Straub-Realschule bestellt.

Kommissarische Schulleitungen

Frau [Elke Saur](#), Rektorin der GS Holzheim, wird zum 01.08.2022 zur kommissarischen Schulleiterin der Bodenfeld-Grundschule in Göppingen-Bodenfeld bestellt.

Herr [Manuel Doll](#), 2. Konrektor der Schurwaldschule Rechberghausen, wurde zum kommissarischen Schulleiter der Friedrich-von-Büren-Schule in Birenbach bestellt.

Frau [Sonja Moll](#), Konrektorin der Ursenwangschule in Göppingen-Ursenwang, wird zum 01.08.2022 zur kommissarischen Schulleiterin der Ursenwangschule in Göppingen-Ursenwang bestellt.

Frau [Andrea Kolb](#), Lehrerin an der Grundschule Adelberg, wird zum 01.08.2022 zur kommissarischen Schulleiterin der Grundschule Adelberg in Adelberg bestellt.

Frau [Carmen Fasser](#), Konrektorin der Werkrealschule Bopfingen, wird zum 01.08.2022 zur kommissarischen Schulleiterin an der Grundschule Bopfingen-Oberdorf bestellt.

Information Frühkindliche Bildung

Um den zukünftigen Schülerinnen und Schülern einen guten und erfolgreichen Übergang von der Kita an die Schule zu ermöglichen, ist es von großer Bedeutung, die wachsenden Herausforderungen und Anforderungen aufzuspüren und Konzepte der Bewältigung parat zu haben. Die Pandemie, in denen Kinder teilweise nur eingeschränkte Erfahrungen in vielen Bereichen sammeln konnten, erfordert ein Überdenken bisheriger Kooperationskonzepte, Ausloten neuer Möglichkeiten und vertiefte Absprachen zwischen den Einrichtungen.

Wichtig an dieser Stelle ist nochmals darauf hinzuweisen, dass Kooperation immer stattfinden muss, auch zu Zeiten ohne physischer Begegnungen - beispielsweise am Telefon.

Sollten Fragen zur Kooperation Kita-Schule aufkommen, können sich Schulleitungen und Kooperationskräfte gerne an die kompetenten regionalen Ansprechpersonen wenden. Die Kontakte, sowie zahlreiche hilfreiche Materialien, finden Sie unter der Rubrik Unterstützung/Beratung auf dem Internetauftritt des Staatlichen Schulamtes GP:

www.schulamt-goeppingen.de

Veränderte Stichtagsverlegung

Ab dem Schuljahr 2022/23 ist der **30.6. Stichtag der Schulpflichtigkeit**.

Eltern, deren Kinder nach dem Stichtag geboren sind und bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, können die Schulpflicht durch die einfache Anmeldung an der Grundschule auslösen.

Wichtig:

Bei den Planungen für das kommende Schuljahr berücksichtigen Sie bitte den **Zeitpunkt der Schulanmeldung. Dieser soll verbindlich vor dem 01.03. liegen.**

Ihr Team Frühkindliche Bildung

Arbeitsstelle Migration: Kinder und Jugendliche aus der Ukraine an unse- ren Schulen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind immer noch - vor allem auch an den Schulen - zu spüren. War die Unterrichtsversorgung schon vor März 2022 auf erschreckend niedrigem Niveau, so hat sich die Lage durch einen Krieg in unserer unmittelbaren Nähe zugespitzt.

Am 24. Februar 2022 begann Russland einen großangelegten Überfall auf die Ukraine. Die vom russischen Präsidenten Wladimir Putin befohlene Invasion des gesamten Staatsgebiets der Ukraine eskalierte den seit 2014 schwelenden Russisch-Ukrainischen Krieg. Eine der Folgen stellt die daraus resultierende große Flüchtlingsbewegung dar. Mittlerweile - vier Monate nach Kriegsbeginn - sind deshalb über 15.000 ukrainische Kinder und Jugendliche an unseren allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg angemeldet (Stand KW 25, 2022). Im Schulamtsbezirk Göppingen zählen wir ca. 800 SchülerInnen, wobei sie sich regional sehr unterschiedlich verteilen. An der Werkrealschule Bopfingen beispielsweise sind alleine 50 Kinder und Jugendliche angekommen - bei einer ursprünglichen Schulgröße von ca. 180 SchülerInnen! An anderen Schulen hingegen kamen ein oder zwei Kinder an oder es konnte mit 10 angekommenen Kindern eine Vorbereitungsklasse gebildet werden.

Für viele Schulen ist die Konfrontation mit der Menge von Kindern und Jugendlichen ohne basale Kenntnisse der deutschen Sprache neu.

Herausforderung muss bewältigt werden

Diese Herausforderung muss nun zusätzlich zu den immer schon sehr hohen Belastungen an den Schulen gestemmt werden.

Wie der Krieg, die Flüchtlingsbewegung und die damit verbundene Entwicklung der SchülerInnenzahlen sich fortsetzen, weiß derzeit niemand. Ein schnelles Ende der kriegerischen Auseinandersetzungen ist nicht absehbar. Außerdem bleiben hierzu parallel die Fluchtbewegungen und Arbeitsmigration aus anderen Ländern dieser Erde auf einem hohen bis sehr hohen Niveau.

Ein Lichtblick

Basierend auf den Rückmeldungen vieler Lehrkräfte und Schulleitungen gibt es aber auch einen kleinen Lichtblick. Die allermeisten der ukrainischen Kinder und Jugendlichen sind schulisch sehr gut sozialisiert und bringen meist eine sehr hohe Lernbereitschaft mit. Auch hält sich bislang - entgegen allen Befürchtungen - die Meldung von Traumata in Grenzen.

Entlastend wirkt außerdem, dass die Liste der registrierten ausländischen Lehr- und Unterstützungskräfte nahezu wöchentlich länger wird. Stand KW 25 (nach den Pfingstferien) waren bereits neun ukrainische Lehrkräfte über TVL-Verträge an den Schulen mit Vorbereitungsklassen eingestellt. Weitere Personen haben sich im VPO-Tool des Kultusministeriums registriert. Das Staatliche Schulamt Göppingen ist mit diesen Personen in regelmäßigem Kontakt, um sie auf die Qualifizierungsmöglichkeiten des Goethe-Instituts-Berlin oder auf die Unterstützungsangebote des ZSL-BaWü hinzuweisen. Viele der meist jungen Frauen sind sehr motiviert und zertifizieren ihre Sprachkenntnisse in Eigeninitiative. Auch deshalb sind wir zuversichtlich, dass sich die Anzahl der TVL-Verträge mit dieser Personengruppe bis September 2022 noch erhöhen wird.

Unter dem Schlagwort Lichtblicke sollen aber auch die vielen ehrenamtlichen Personen erwähnt werden, die sich an den Schulen hoch engagiert einbringen und damit die Schulen sehr entlasten!

Unterstützungssysteme wurden aufgebaut

In den letzten vier Monaten wurden sehr schnell einige spezielle Unterstützungssysteme aufgebaut. Auf den Internetseiten des Landes und vieler Bildungseinrichtungen werden sukzessive Informationen in mehreren Sprachen - ganz gezielt nun auch auf Ukrainisch und Russisch - bereitgestellt. Hierzu zählen die Seiten des Kultusministeriums, des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL), der Staatlichen Schulämter, aber auch verschiedene außerschulische Einrichtungen, wie z.B. der Städtetag und die Arbeitsagenturen. Genauso unterstützen viele private Einrichtungen die Flüchtlinge. Beispielhaft seien hier die mehrsprachigen Seiten und Tutorials der Elternstiftung BW genannt, die das Schulsystem in Baden-Württemberg in mehreren Sprachen vorstellt und somit den Neugekommenen eine Orientierung im schulischen Kontext bietet.

Der Koordinierungsauftrag der Staatlichen Schulämter

Auch das Staatliche Schulamt Göppingen hat den Koordinierungsauftrag für die Verteilung der schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen bereits im April 2022 erhalten. Dieser gleicht in einem Flächenschulamt einer Mammutaufgabe: 235 Schulen und 4.600 Lehrkräfte, verteilt auf drei Landkreise, nahezu unzählige Kommunen und Einwohnermeldeämter sowie viele andere, teils auch private Initiativen. Dennoch gelang mittlerweile - mit Unterstützung und Hilfe der geschäftsführenden Schulleitungen der Allgemeinbildenden Schulen, der Gymnasien sowie der Beruflichen Schulen und in enger Zusammenarbeit mit den Vertretern der Landratsämter und Kommunen - eine relativ reibungsfreie Verteilung der Kinder und Jugendlichen ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen vorzunehmen. Und dies sind weit mehr als nur die Flüchtlinge aus der Ukraine!

Der Beitrag der Arbeitsstelle Migration

Beraten und begleitet werden die Schulleitungen und die Lehrkräfte durch das Team der Arbeitsstelle Migration am Staatlichen Schulamt Göppingen.

Die acht MitarbeiterInnen sind in der Unterstützung, Beratung und Koordination tätig. Die Kontaktdaten des Teams sind auf der Homepage des Staatlichen Schulamtes Göppingen aufgeführt. Auch die enge Vernetzung der Arbeitsstelle mit dem ZSL durch die Schnittstellen „Quo Vadis“ (Candy Simon) und NikLAS (Barbara Werz) kommt allen Beteiligten zugute. In diesem Rahmen erhalten beispielsweise die VKL- und Sprachförderlehrkräfte monatlich einen Newsletter mit Informationen, Beratungs- und Fortbildungsangeboten, welche die halbjährlichen Dienstbesprechungen mit den Lehrkräften sinnvoll ergänzen. Darüber hinaus werden monatliche Onlineberatungen angeboten.

Wenn Sie Interesse an einer gezielten Unterstützung haben, kommen Sie auf uns zu. Besuchen Sie uns auf der Homepage unter http://schulamt-goepplingen.de/Lde/Startseite/Unterstuetzung_Beratung/Arbeitsstelle+Migration .

Christian Meinzinger

Ganztagssschule: Stützpunktsschule Klösterleschule Schwäbisch Gmünd

Die Klösterleschule in Schwäbisch Gmünd ist Ansprechpartner für interessierte Schulen, die sich auf den Weg zur Ganztagssschule machen oder bereits Ganztagssschule sind.

Im Rahmen einer bedarfsgerechten Hospitation können Bedürfnisse und Bedarfe der anfragenden Schule gemeinsam geklärt werden.

Neben Austausch und Information, der Weitergabe von Praxiserfahrung und Materialien sowie einer Ideenbörse zur Umsetzung des Ganztags, wird auch Hilfestellung bei der Kontaktaufnahme zu außerschulischen Partnern angeboten.

Kontakt:

MAIL poststelle@04125015.schule.bwl.de

MAIL schulleitung@04125015.schule.bwl.de

FON 07171/ 6 22 34

Informationen des Datenschutzbeauftragten

Ausgabe 5 vom 30.06.2022

In regelmäßigen Abständen möchte ich Ihnen kurze Informationen rund um das Thema Datenschutz zukommen lassen. Für neue Schulleitungen soll dies als Anleitung und Hilfestellung dienen, für bereits langjährige Schulleitungen als Anregung, bestehende Abläufe gegebenenfalls anzupassen.

Bei Beratungsbedarf und für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Behnke
behördlicher Datenschutzbeauftragter
Staatliches Schulamt Göppingen
Burgstraße 14 / 73033 Göppingen
Telefon: 07161 63-1518
eMail: stephan.behnke@ssa-gp.kv.bwl.de

Microsoft 365 und verbundene Komponenten

Aus gegebenen Anlass bitte ich dringend darum, dass Schulen, die Produkte und Komponenten von „Microsoft 365“ bzw. die Microsoft Cloud „OneDrive“ nutzen, schnellstmöglich auf eine datenschutzkonforme Version umstellen. Auf diesbezügliche Hinweise des Kultusministeriums und des Landesdatenschutzbeauftragten wird verwiesen.

Nutzungsordnung für Messenger

Sofern an Ihrer Schule ein Messenger System verwendet wird, sei es über eine Plattform oder Threema, sollten Sie unbedingt darauf achten, eine Nutzungsvereinbarung für die Beteiligten zu erstellen. Darin muss geregelt sein, dass keine Namen, sonstige personenbezogene oder Gesundheitsdaten kommuniziert werden dürfen. Grund hierfür ist die Tatsache, dass Nachrichten auf der Hardware gespeichert werden und der unerlaubte Zugriff darauf durch Dritte nicht ausgeschlossen werden kann.

Lediglich verwaltungstechnische Informationen dürfen über das Messenger System übermittelt werden.

Für die Lehrerschaft ist die vom Kultusministerium erstellte neue Nutzungsordnung zu beachten (<https://km-bw.de/site/pbs-bw-new/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KM-Homepage/Artikelseiten%20KP-KM/Digitalisierung/Nutzungsordnung-fuer-Lehrkraefte.pdf>).

Die von der Schule zur Verfügung gestellte Messenger-Funktion ist nur für einfache Kommunikation zwischen Schule und Eltern/ Schüler gedacht, nicht zum „Chatten“ zwischen den Eltern/ Schülern. Die ordnungsgemäße Nutzung sollte durch die Schulleitung überwacht und ggf. die Plattform gesperrt werden.

Löschung erfasster gesundheitsbezogener Daten während Corona

Nach dem Wegfall des § 28b IfSG („3G-Regel am Arbeitsplatz“) besteht keine Rechtsgrundlage mehr für die Erhebung des Geimpft-/ Getestet-/ Genesenstatus durch Arbeitgebende. Sofern keine arbeitsgerichtlichen Streitigkeiten entstanden sind, können diese Daten nun datenschutzkonform vernichtet werden. Ausnahmen hierzu können an Kliniken, Schulen oder SBBZ mit Internat oder Schulen am Heim vorliegen.

Quelle: [Pressemitteilung des LfDI vom 08.04.2022 - Seite 4](#)

Teilweise wurden datenschutzwidrig Atteste zur Maskenbefreiung sowie Nachweise zum Impf-, Sero- und Teststatus gespeichert. Diese müssen ebenfalls unverzüglich vernichtet werden.

Quelle: [Pressemitteilung des LfDI vom 08.04.2022 - Seite 7](#)

Umzug des Landesdatenschutzbeauftragten

Das Büro des Landesdatenschutzbeauftragten zieht um. Bitte passen Sie die neue Adresse auf Ihren Formularen, Homepage etc. an.

Neue Adresse:

**Der Landesbeauftragte
für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart**

Informationen und Hinweise der Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten am Staatlichen Schulamt Göppingen

Wieder einmal geht ein nicht einfaches Schuljahr zu Ende. Geprägt durch eine Pandemie, die gefühlsmäßig schon wieder monatelang zurückliegt, hatten wir hohen Beratungsbedarf im Bereich Erkrankung, Rekonvaleszenz, ReHa und Überlastung. Kaum ein Tag verging, an dem nicht mehrere KollegInnen in völliger Überlastung und Erschöpfung bei uns Rat suchten. Dieser Umstand zeugt von einer regelrechten Ermattung bei KollegInnen und Schulleitungen. Auch wenn derzeit Begriffe wie Resilienz oder Achtsamkeit beinahe inflationär gehandelt werden, so geht eine gute Beschulung unserer Kinder immer einher mit einer Gesunderhaltung und Vitalität der Lehrkräfte. Erschöpfte KollegInnen können nicht motivieren, loben, Stoff vermitteln.

Trotzdem wünschen wir auf diesem Weg viel Erholung in den Sommerferien, spannen Sie aus, tanken Sie Kraft, schalten Sie ab.



In eigener Sache—Wahl der Vertrauensperson der Schwerbehinderten im Herbst 2022

Wir wollen auf unsere [Wahl der Vertrauensperson der Schwerbehinderten](#) hinweisen. Diese findet im Oktober/ November 2022 statt. Wir bitten schon jetzt unsere KollegInnen mit Schwerbehinderung oder mit einer Gleichstellung, diese wichtige Wahl mit ihrer Stimme zu unterstützen.

Safiyet Brucks & Volker Spellenberg

Der Örtliche Personalrat

Auch das dritte Corona-Jahr war alles andere als einfach. Sicherlich haben präventive Maßnahmen an Schulen mit dazu beigetragen, das Pandemiegeschehen einigermaßen klein zu halten. Gewiss brachten Testungen an den Schulen zusätzliche Aufgaben und Arbeit für alle mit sich. Sicherlich aber auch haben uns diese Monate gezeigt, wie labil unser gesellschaftliches und wirtschaftliches Zusammenleben letztendlich ist und Freundschaften sowie kollegiales Miteinander an verfestigten Ideologien zerbrechen. Erfahrungen und Studien aus den letzten beiden Jahren lassen hoffen, dass man in nächster Zeit vorbereitet sein wird.

Die Pandemie und all ihre Auswüchse, Ängste, Erkrankungen machten vor allem auch vor der Beratung durch den ÖPR keinen Halt. In zahlreichen Telefonaten, E-Mails und Briefverkehr unterstützten wir im vergangenen Schuljahr etliche KollegInnen bei all ihren Sorgen und Problemen. Immer häufiger wenden sich auch Schulleitungen an den Personalrat, denn Überlastung und die Fülle an Verordnungen erschlug oftmals auch KollegInnen in Funktionsstellen.

Nimmermüde verwiesen wir auf unsere drei Lieblingswörter, wenn es um den Umgang mit Lehrkräften geht:

Wertschätzung – Kommunikation - Transparenz

Immer wieder klagen bei uns KollegInnen darüber, dass sie nicht das Gefühl haben, dass ihre Schulleitung ihnen den Rücken stärkt. Vor allem die immer intensiveren Herausforderungen bei der Elternarbeit, mangelnde Konsequenz bei Fehlverhalten der SchülerInnen sowie überbordende und häufige Sitzungen sind Grund einer großen Überlastung. Selbstverständlich sieht auch der ÖPR die Personalnot an den Schulen und empfiehlt aus diesem Grund besondere Maßnahmen, die da lauten können: liebgewordene Projekte in nächster Zeit über Bord kippen, Schulentwicklung vorerst hintenanstellen, Vermeidung von zusätzlichen und zeitaufwändigen Aktionen.

Ihr Volker Spellenberg
mit PersonalratskollegInnen

Wichtige Hinweise aus dem ÖPR

Lesen Sie bitte hierzu ergänzend auf Seite 3 den Artikel „Wichtige Informationen aus der Verwaltung“

Rekonvaleszenz

- * Besprechen Sie als PatientIn Ihren Rekonvaleszenz-Plan so mit Ihrem Arzt, dass dieser einen Anstieg der Lehrerwochenstunden von Block zu Block beinhaltet. Optimaler Weise endet der Plan mit Beginn Ihres eigentlichen Deputats.
- * Der Rekonvaleszenz-Plan muss rechtzeitig, d.h. vor Beginn der REKO, über die Schulleitung beim Staatlichen Schulamt Göppingen eingegangen sein. Auch Verlängerungen müssen entsprechend eingereicht werden.
- * Die Schulleitung muss mit Beginn jeder neuen Stufe eine Dienstantrittsmeldung an das Schulamt senden.

Gefährdungsbeurteilungen Schwangerschaft

- * Schulleitungen bitte die Gefährdungsbeurteilungen bei Schwangerschaft an den ÖPR senden, gerne auch digitalisiert.

Abordnungen

- * Immer wieder landen bei uns Fälle, bei denen das Abordnungsverfahren scheinbar nicht sauber durchgeführt wurde. Der Prozess muss im Kollegium offen und transparent, d.h. in einer GLK oder Dienstbesprechung, eingebracht werden.

Arbeits- und Gesundheitsschutz— Präventionsangebote

- * Jedes Jahr stellt das Regierungspräsidium Gelder zur Verfügung, um Präventionsmaßnahmen an der Schule für das Kollegium durchzuführen. Diese können von Rückenschulung über Yoga bis hin zu Atemtechnik usw. handeln. Die Gelder werden selten vollständig abgerufen. Bitte nutzen Sie diese Chance, präventiv etwas für die Gesundheit Ihrer KollegInnen zu tun.



**Das Team des Staatlichen Schulamts Göppingen
wünscht Ihnen schöne und erholsame Sommerferien und einen
guten Start ins Schuljahr 2022/2023!**

Geschäftszeiten Schulamt: Montag-Donnerstag, 08:00-12:00 Uhr sowie 13:30-16:00 Uhr
Freitag, 08:00-12:00 Uhr
Telefonzentrale: 07161 63-1500

www.schulamt-goepingen.de

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich im Dezember 2022.